

60 JAHRE



11. - 13. Juli 1987



Festschrift
zum
60jährigen Jubiläum
des
FC Viktoria
Poppenroth 1927 e.V.

Festtage: 11. - 13. Juli 1987

Grußwort des Schirmherrn



Der FC Viktoria Poppenroth begeht am 11., 12. und 13. Juli 1987 sein 60jähriges Vereinsjubiläum. Hierzu möchte ich alle Gäste, die den Weg nach Poppenroth finden, herzlich Willkommen heißen. Auch allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins gilt mein besonderer Gruß. Mit Stolz kann der FC Viktoria auf 60 Jahre Vereinsgeschehen zurückblicken.

Trotz nicht geringer Schwierigkeiten, bemühten sich alle für den FC Verantwortlichen, unseren Sportverein für die Jugend attraktiv zu erhalten.

Das Ziel unseres Jubelvereines war und ist es auch heute noch, allen Kreisen unserer Bevölkerung die Gelegenheit zu sportlicher Betätigung, zum Ausgleich von Bewegungsmangel, zu aktiver Gestaltung der Freizeit, sowie Training und Wettkampf zu bieten.

Mein Dank gilt an dieser Stelle all denen, die durch nie erlahmenden Idealismus den FC Viktoria zum heutigen Jubiläum geführt haben.

Der Jubiläumsveranstaltung wünsche ich einen harmonischen Verlauf und den Verein eine erfreuliche Weiterentwicklung.

KARL HARTMANN

Grußwort



Zum 60jährigen Gründungsfest des FC Viktoria herzliche Grüße und gute Wünsche. Mögen die Tage vom 11. — 13. 7. 1987 festliche Tage werden, an denen fairer Sport und freundschaftliches Miteinander im Vordergrund stehen. Nicht nur die Mitglieder des FC Viktoria, sondern auch alle Gäste sollen ihre Freude an diesen Tagen haben und sich auch später gerne daran erinnern können.

KARL KEMPF
Pfarrer

Grußwort



Alle Hoffnungen, die der FC Viktoria Poppenroth zum 60. Jubiläum der Vereinsgründung hegte, erfüllten sich in den folgenden zehn Jahren. Der neue Sportplatz wurde angelegt, ein schönes Vereinsheim gebaut. Gemeinsame Anstrengungen der Führung des Vereins, seiner Mitglieder und Freunde und kräftige Förderung durch die Stadt Bad Kissingen führten zum Erfolg, über den man sich auch im 60. Jubiläumsjahr zurecht freut. Die Tennisanlage, deren Erweiterung schon wieder ansteht, zeigt, daß auch zuge wachsenen Ansprüchen entsprochen werden kann.

Der Stadtrat und mit ihm alle Bürger der Stadt freuen sich, daß Poppenroth damit an Anziehungskraft gewinnt, die beitragen wird, daß die jetzt erschlossenen großen Bauflächen angenommen werden, daß junge Familien vor allem bleiben oder hinzukommen, für deren Ansiedlung das „Poppenrother Modell“ günstige Voraussetzungen bietet.

Mit einem besonderen Dank an alle, die den Erfolg des FC begründeten und mit Ermutigung aller, die bereit sind dessen Zukunft zu sichern, gratuliere ich zum 60. Vereinsjubiläum und wünsche erfolgreiche und schöne Festtage.

GEORG STRAUS
Oberbürgermeister

Grußwort

Liebe Sportkameraden !



Einen herzlichen Gruß allen, die mit dem FC Poppenroth sein 60jähriges Bestehen feiern. Mit besonderer Freude beglückwünsche ich den FC Poppenroth zum Jubiläum.

Verantwortungsgefühl für die Allgemeinheit, Pflichtbewußtsein und Einsatzwille, das sind drei wesentliche Attribute, die durch den Sport vermittelt werden. Sportliche Aktivität schafft nicht nur eine hohe körperliche Fitness, sondern sie bereitet den Weg für ein sicheres Gefühl des Gewachsenseins gegenüber den Anforderungen des Alltags, für ein demokratisches, respektierendes Verhalten gegenüber seinem Nächsten.

Ich darf die Gelegenheit wahrnehmen und denjenigen Frauen und Männern Dank sagen, die sich in 60 Jahren Vereinsgeschichte durch ihre aufbauende, erzieherische und gesundheitsfördernde Arbeit um die sportliche Betätigung der Jugend und auch der Senioren verdient gemacht haben. Dank auch den anonymen Kräften für das persönliche Engagement zum Zwecke einer dynamischen, schwungvollen Vereinsarbeit.

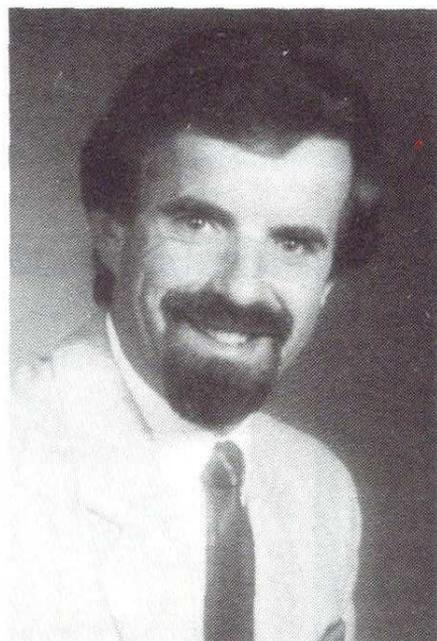
60 Jahre Sportbetrieb im FC Poppenroth, das darf nicht heißen : Ende einer Ära. 60 Jahre Vereinsentwicklung zeigen, daß der Verein voller Leben und Aktivität ist, um auch zukünftig die Jugend zu Leistungen zu motivieren, sie für die Bewältigung des Alltagsstress zu rüsten. Allen Betreuern, Mitarbeitern und Verantwortlichen des Vereins wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg bei der Vereinsarbeit, bei der Erweiterung des Breitensportangebotes und bei den sportlichen und geselligen Veranstaltungen.

Die Festgäste und Sportler mögen in Poppenroth viele Stunden in Frohsinn und herzlicher Kameradschaft verbringen. Ich wünsche allen, daß sie sich recht wohl fühlen und den Festlichkeiten sowie den sportlichen Veranstaltungen ein harmonischer Verlauf beschieden sei.

GERD HARTUNG
Kreisspielleiter

Grußwort

Liebe Freunde des Sports,
sehr verehrte Gäste !



60 Jahre FC Viktoria Poppenroth ! Diesen Geburtstag feiern die nunmehr über 300 Mitglieder des Vereins und denken voller Stolz und Dankbarkeit an jene 25 Männer zurück die 1927 den FC Viktoria Poppenroth gegründet haben. All den Männern die in diesen 60 Jahren Verantwortung getragen haben gilt mein besonderer Dank.

Dank aber möchte ich allen aussprechen die mich in der fast zwölfjährigen Vereinsführung unterstützten.

Getragen von viel Idealismus und Gemeinschaftsgeist ist es uns gelungen in 10 Jahren einen neuen Sportplatz, ein Sportheim und 2 Tennisplätze zu bauen. Der jüngeren Generation, sprich Jugend, soll es Beispiel und Ansporn zur Erhaltung für die Zukunft sein.

Danken möchte ich ganz besonders der Stadt Bad Kissingen für den Bau des Sportplatzes und der großen finanziellen Unterstützung der weiteren Sportanlagen.

Unseren Ehrengästen, Gästen, allen Freunden, den Sportlern und allen Besuchern unserer Jubiläumsfeier entbiete ich im Namen des Vereins einen herzlichen Willkommensgruß. Fühlen Sie sich wohl bei uns in Poppenroth und genießen Sie frohe und unbeschwerte Stunden. Den aktiven Sportlern wünsche ich sportliche, faire und spannende Spiele und die verdienten Erfolge.

ELMAR KRÖCKEL

1. Vorsitzender

FESTPROGRAMM

SAMSTAG, 11. JULI 1987

- 13.00 Uhr C-Jugend
SG Poppenroth/Albertshausen — SG Hassenbach/Schlimpfhof
- 14.10 Uhr E-Jugend
SG Poppenroth/Albertshausen — SV Aura
- 15.10 Uhr A-Jugend
SG Poppenroth/Albertshausen — SV Aura
- 16.45 Uhr DJK Schlimpfhof I — VfB Rupboden I
- 18.30 Uhr Politiker vom Landkreis — Funktionäre vom BLSV
- 19.00 Uhr Stimmungs- und Unterhaltungsmusik mit der BLAS-
KAPELLE ARNSHAUSEN

SONNTAG, 12. JULI 1987

- 9.00 Uhr Kirchenparade
- 9.30 Uhr Festgottesdienst im Festzelt
- 11.00 Uhr B-Jug. SG Poppenroth/Albertshausen — SV Aura
- 12.00 Uhr SV Albertshausen I — BSC Lauter I
- 12.50 Uhr DJK Oehrberg I — TSVgg Hausen I
- 13.40 Uhr Post SV Bad Kissingen I — BSC Lauter I
- 14.30 Uhr FSV Schönderling I — TSVgg Hausen I
- 15.20 Uhr Stadtrat Bad Kissingen — Vereinsvorstände Fußballvereine
(Stadt)
- 16.20 Uhr SV Albertshausen I — Post SV Bad Kissingen I
- 17.10 Uhr DJK Oehrberg I — FSV Schönderling I
- 18.00 Uhr FC Poppenroth I — 1. FC Feuerthal I
- 19.15 Uhr Pokalendspiel
- 19.00 Uhr Stimmungs- und Unterhaltungsmusik mit den
FEUERTHALER MUSIKANTEN

MONTAG, 13. JULI 1987

- 17.00 Uhr Betriebsmannschaften
- 17.00 Uhr Kesselfleisch
- 19.00 Uhr Stimmungs- und Unterhaltungsmusik mit den
EDELWEISSBUAM LAUTER

FC Viktoria 1927 Poppenroth e.V.

Ein langer Weg . . .

Bei der Vereinsgründung des FC Poppenroth im Jahre 1927 stand das gesellschaftliche Leben in der Dorfgemeinschaft im Vordergrund. Großen Idealismus beweist die Tatsache, daß die Kosten für die Ausrüstung von den einzelnen Spielern selbst getragen wurden. Damals sicher nicht einfach, denn mit dem Geld mußte sparsam umgegangen werden. Andererseits war dies wahrscheinlich ausschlaggebend dafür, daß die Spielbegeisterung und Kameradschaft so groß war.

Die Gegner wurden nach persönlichen Gesprächen ermittelt, deshalb spielte man überwiegend in der näheren Umgebung. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad wurde dieser Weg zurückgelegt. Unser Fußballplatz war eine Wiese am Männerholz.



Mannschaft der Gründungszeit

Hintere Reihe von links : 1. Vorstand Kleinhenz Martin, Friedel Erwin, Pfrang Hermann, Kleinhenz Leonhard, Pfrang Adolf, Beyer Otto, Kröckel Willibald, Füller Linus, Hartmann Otto ; vordere Reihe von links : Müller Albin, Enzinger Leo, Beyer Edmund.

Voll Stolz und Dankbarkeit denken wir heute, nach 60 Jahren, an jene Männer zurück, die den

Fußballverein FC Viktoria Poppenroth 1927

gegründet haben.

1. Vorsitzender :	Kleinhenz Martin †
2. Vorsitzender :	Kaiser Josef †
Schriftführer und Kassier :	Schmitt Vinzenz †
Beyer Edmund	Metz Ludwig
Beyer Otto †	Müller Albin †
Füller Linus †	Müller Erhard †
Goll Bernhard †	Müller Leo †
Hartmann Otto †	Pfrang Adolf †



Mannschaft um 1939/1940

Von links nach rechts stehend : Antlitz Albin, Pfrang Anton, Pfrang Karl, Hartmann Ernst, Albert Serafim, Hartmann Ulrich, Schmitt Richard, Metz Artur ; kniend von links : Schmitt Richard, Schmitt Justin, Neder Michael.

Metz Leonhard †	Schmitt Ludwig †
Kleinhenz Kilian †	Pfrang Albin †
Kleinhenz Leonhard	Schmitt Alfred †
Kröckel Alfred †	Schmitt Gabriel †
Kröckel Heinrich †	Schmitt Hermann †
Kröckel Willi †	Schmitt Hugo †

Bedingt durch den Krieg gab es dann tiefgreifende Änderungen. An dieser Stelle gilt unser ehrendes Gedenken all denen, die nicht mehr nach Hause zurückkehrten.

Nach dem Krieg begann der Wiederaufbau des Spielbetriebes. Gerade in dieser Zeit zeigte sich, daß ein Fußballverein mehr sein kann als nur eine Gruppe von aktiven Fußballern. Das kulturelle Leben der gesamten Gemeinde war dem FC ein Anliegen. Es wurden bunte Abende, Theatervorführungen und Tanzabende veranstaltet, um der Bevölkerung wenigstens für einige Stunden die schweren Zeiten vergessen zu lassen.

Die damalige 1. Mannschaft spielte am Anfang mit wenig Erfolg. Jedoch nach und nach hatte man einen guten Mittelplatz inne und im Jahre 1951 schaffte man sogar den Aufstieg in die B-Klasse. Dieses erfolgreiche Jahr wurde abgerundet mit der Bildung einer Jugendabteilung, die mit gutem Erfolg an der Verbandsrunde teilnahm.



Jugendmannschaft um 1955

Von links nach rechts stehend : Schmitt Alfons, Goll Norbert, Wolf Helmut, Schmitt Willibald, Krebs Walter, Goll Albrecht, Schmitt Walter, Schmitt Berthold ; kniend von links : Schmitt Alois, Müller Werner, Schmitt Walter.

Klein

Nachdem man die B-Klasse 1952 schon wieder verlassen mußte, schaffte man im Jahre 1953 den Wiederaufstieg.



Meistermannschaft 1953

Hintere Reihe von links : 1. Vorstand Pfrang Adolf, Schmitt Karl, Albert Leo, Schmitt Arnold, Kaiser Bruno, Löffler Willi, Schriftführer Wolf Franz ; mittlere Reihe von links : Hartmann Karl, Schmitt Robert, Müller Philipp ; vordere Reihe von links : Müller Willi, Schneider Peter, Metz Reinhard.

Von 1954 an spielte unsere 1. Mannschaft mit wechselndem Erfolg. Im gleichen Jahr wurde die Jugendmannschaft aufgelöst, da viele der Jugendlichen in die Seniorenmannschaft überwechselnden.

Im Jahre 1962 wurde wieder eine Jugendmannschaft gegründet. Nach der Neubildung einer Schülermannschaft im Jahre 1968 nahm diese mit viel Erfolg an den Rundenspielen teil.

Nach dem Wiederaufstieg 1969 mußte nach drei Jahren Zugehörigkeit zur B-Klasse im Jahre 1972 der erneute Abstieg in Kauf genommen werden.

Jedoch resignierte man nicht und der sportliche Erfolg blieb nicht aus. Man errang 1975 die Meisterschaft in der C-Klasse Gruppe 12 und schaffte somit wieder den Aufstieg.



Meistermannschaft 1975

Hintere Reihe von links : 1. Vorstand Hartmann Karl, Kröckel Elmar, Kröckel Bernd, Swoboda Ewald, Kröckel Karl-Heinz, Pfülb Georg, Müller Anton, Schmitt Walter, Pfrang Oskar ; vordere Reihe von links : Back Gerd, Pfrang Manfred, Müller Dieter, Beyer Anton, Hofmann Dieter, Wolf Gerhard. Nicht im Bild : Betz Walter.

Die bisherigen Vorsitzenden des Vereins 1. FC Viktoria Poppenroth 1927 e.V.

1927 — 1946

25. 08. 1946 — 05. 01. 1949

bis 07. 01. 1950

bis 08. 09. 1950

bis 05. 01. 1952

bis 03. 01. 1953

bis 07. 01. 1956

bis Juni 1960

bis Januar 1961

bis 09. 03. 1963

bis 31. 03. 1976

seit diesem Zeitpunkt

KLEINHENZ MARTIN †

STÖLZEL HEINRICH

PFRANG ADOLF †

BEYER EDMUND

ANTLITZ MARTIN

HARTMANN ERNST

PFRANG ADOLF †

HARTMANN KARL

BAUER MICHAEL

PFRANG ADOLF †

HARTMANN KARL

KRÖCKEL ELMAR

Die Ehrenmitglieder des Vereins

BEYER EDMUND

HARTMANN ERNST

HARTMANN KARL

KLEINHENZ LEONHARD

MÜLLER ERHARD

STRAUB MICHAEL

Verantwortlich für das Vereinsgeschehen ist die gewählte Vorstandschaft, die sich wie folgt zusammensetzt :

1. Vorsitzender :	Kröckel Elmar
2. Vorsitzender :	Pfrang Oskar
Schriftführer :	Hartmann Norbert
Kassier :	Goll Norbert
Beisitzer :	Back Renate
	Pfrang Ria
	Kröckel Siegfried
	Schmitt Walter
Kassenprüfer :	Kröckel Erwin
	Schmitt Walter
Platzwarte :	Hartmann Ernst
	Antlitz Albin



Die Vorstandschaft

Hintere Reihe von links : Beyer Anton, Schriftführer Hartmann Norbert, Schmitt Hilmar ; vordere Reihe von links : Kassier Norbert Goll, Metz Lot-har, 1. Vorsitzender Elmar Kröckel, Pfrang Oskar, Schmitt Hermine.

Mannschaftsbetreuer :

1. Mannschaft	Schmitt Hilmar
Alte Herren	Back Gerd
Jugend	Schmitt Klaus, Metz Lothar
Schüler	Kröckel Elmar, Kröckel Edgar
Damengymnastik	Schmitt Hermine

Diese Vorstandschaft aber wird getragen und unterstützt von den Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins, ohne deren Hilfe der FC Viktoria Poppenroth e.V. keine 60 Jahre hätte bestehen können. Ihnen allen vielen Dank.



1. Mannschaft 1987

Stehend von links : 1. Vorsitzender Kröckel Elmar, Trainer Karlitzek Hermann, Schmitt Christian, Back Jürgen, Goll Siegbert, Goll Harald, Kröckel Richard, Schmitt Dieter, Mannschaftsbetreuer Schmitt Hilmar ; kniend von links : Kröckel Jürgen, Schmitt Joachim, Kröckel Siegfried, Metz Günther, Kaufmann Michael, Wolf Jürgen.

Auf dem Bild fehlen : Hartmann Bernhard, Hartmann Lothar, Hartmann Ulrich, Müller Kurt.

Derzeitiger Stand des Vereins

Der Verein besteht zur Zeit aus 318 Mitgliedern, 177 männlichen und 141 weiblichen, davon sind :

- 260 Erwachsene
- 26 Jugendliche
- 32 Schüler

Unser Verein unterhält zur Zeit sieben Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen :

1. Mannschaft
2. Mannschaft

Alte Herren Mannschaft

Jugendspielergemeinschaften mit dem SV Albertshausen und zwar jeweils eine A, B, C und E-Jugend.



2. Mannschaft 1987

Hintere Reihe von links : Füller Reinhold, Metz Gregor, Müller Franz-Josef, Pfrang Günther, Mathias Kaufmann, Trainer Karlitzek Hermann ; kniend von links : Peter Kühnlein, Kaufmann Wolfgang, Josef Hahn, Back Gerd, Dieter Dittrich.

Auf dem Bild fehlen : Emmert Thomas, Hartmann Norbert, Nemeth Andreas



Alte Herren Mannschaft 1987

Stehend von links : Emmerth Thomas, Beyer Anton, Müller Anton, Kröckel Edgar, Kröckel Elmar, Kröckel Bernd, Pfrang Oskar, TRAINER Karlitzek Hermann; kniend von links : Dittrich Dieter, Pfrang Günther, Kühnlein Peter, Hahn Josef, Back Gerd, Füller Reinhold.

Auf dem Bild fehlen : Hartmann Norbert, Wolf Gerhard.

MR

MALEN · LACKIEREN · SCHRIFT
RESTAURIEREN · VERGOLDEN
BAUGRAFIK · GESTALTUNG
ENTWURF · DEKO · TAPEZIEREN

metz rudolf

st. ullrichstr. 30
8730 bad kissingen
09736/640-097166613



A- und B-Jugend 1987

Stehend von links: Mannschaftsbetreuer Metz Lothar, Kröckel Christian, Schmitt Marco, Goll Robert, Metz Mathias, Pfrang Herbert; kniend von links: Müller Christian, Metz Alexander, Müller Harald, Kaufmann Volker, Kaufmann Georg.

Auf dem Bild fehlen: Betreuer Schmitt Klaus, Hartmann Guido.

Helmut Fehr

Estrichlegermeister

FUSSBODENBAU:

Estriche – Parkett – Abschleifen und Versiegeln von alten Fußböden
Kunststoffbeläge – Teppichböden

Metzenbergstraße 13

8736 KATZENBACH – Telefon (0 97 34) 3 86



C- und E-Jugend 1987

Stehend von links : Mannschaftsbetreuer Kröckel Elmar, Wolf Christian, Kröckel Markus, Goll Günther, Müller Marco, Kröckel Andreas, Betreuer Kröckel Edgar ; kniend von links : Kröckel Sebastian, Straub Alexander, Sebastian Dressbach, Müller Michael, Kröckel Johannes, Schäfer Andrea. Auf dem Bild fehlen : Groß Ralf, Link Sandro, Hahn Christian.



**Werde
Mitglied beim
FC Viktoria
Poppenroth
1927 e.V.**

Planung und Bau der neuen Sportplatzanlage

Ziel der jahrelangen Bemühungen war die Errichtung eines Sportheimes. Der FC Poppenroth war einer der letzten Vereine des Landkreises, der im Juli 1983 die Einweihung desselben feiern konnte.

Schon 1965 wurde die Planung für einen Sportheimbau in Angriff genommen. Zum damaligen Zeitpunkt sollte das Vereinsheim noch auf dem alten Sportplatz erstellt werden. Obwohl auch die Zuschüsse schon zugesichert waren, verhinderte eine negative Stellungnahme des Straßenbauamtes die Genehmigung.

Nach der Eingemeindung zur Stadt Bad Kissingen begannen dann im Jahre 1976 die Verhandlungen über die Verlegung des Sportgeländes auf die gegenüberliegende Seite der Bundesstraße.

Die Einweihung des Fußballplatzes wurde vom 11. 07. — 14. 07. 1980 gebührend gefeiert.

Nachdem dieser erste Schritt getan war, leitete der 1. Vorsitzende Elmar Kröckel, die erneute Planung für ein Sportheim mit kleiner Turnhalle ein. Mehrere Pläne mußten dann in der Folgezeit erstellt und wieder geändert werden um den Auflagen gerecht zu werden.

Im November 1981 war es soweit, der Bau konnte beginnen. Und trotz einer kurzfristigen Einstellung des Baues konnte bereits im März 1982 Richtfest gefeiert werden.

Vom 08. 07. — 11. 07. 1983 fand dann die ersehnte Sportheimeinweihung statt. Jetzt endlich verfügten auch die Sportler und Sportlerinnen vom FC Viktoria Poppenroth über ein eigenes Vereinsheim.



Die 7 500 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden sprechen sicher für sich, denn ohne die unentgeltliche Mitarbeit der Mitglieder wäre es wohl kaum möglich gewesen, ein solches Vorhaben fast schuldenfrei durchzuführen. Sämtliche Arbeiten wurden von Vereinsmitgliedern und von einigen ortsansässigen Firmen kostenlos geleistet, die einzige Ausnahme war der Boden des Gymnastikraumes.

Gymnastikgruppe

Bedingt durch die Gründung einer Gymnastikgruppe am 25. 05. 1982 stieg die Mitgliederzahl um 86 auf 264 an. Die ersten Übungsstunden fanden in der Kliegl-Schule statt, dann wurde in die Bayerhalle übergewechselt. Seit der Fertigstellung des eigenen Sportheimes wird die wöchentliche Gymnastik von einer versierten Leiterin in eigenen Räumen abgehalten.

Tennisabteilung

Das Sportangebot wurde ab 03. 05. 1984 um eine selbständige Tennisabteilung erweitert. Dadurch stieg die Mitgliederzahl um weitere 45 Teilnehmer auf 303.

Dieser Abteilung gehören an :

- | | |
|-----------------------|----------------|
| 1. Abteilungsleiter : | Beyer Anton |
| 2. Abteilungsleiter : | Link Horst |
| Schriftführer : | Albert Alfred |
| Kassier : | Schäfer Lothar |

Die neuerbaute Tennisanlage wurde am 30. 06. 1985 ihrer Bestimmung übergeben.

Wünsche für die Zukunft

Den jetzigen Stand des Vereins zu halten, oder auf manchen Gebieten zu verbessern, das sollte das Ziel für die Zukunft sein.

Daß es nicht einfach werden wird muß jedem klar sein, denn die Jugend hat in der heutigen Zeit ein so großes Freizeitangebot, daß es schwer sein wird, eigene Fußballmannschaften zu stellen. Es müssen Spielergemeinschaften mit anderen gegründet werden, wie es auch bei uns schon der Fall ist. Hinzu kommt noch die rückläufige Kinderzahl, die sich ebenfalls negativ auf den Spielbetrieb auswirkt.

Wenn aber knapp die Hälfte der Einwohner von Poppenroth Mitglieder beim FC sind, müßte es doch möglich sein, alles das zu erhalten was bis jetzt erarbeitet wurde.

Es geht jedoch nicht ohne die ehrenamtliche Tätigkeit einzelner Mitglieder. Sei es nun die Vorstandschaft oder auch die freiwilligen Helfer die den Sportheimdienst im monatlichen Wechsel erledigen. Nicht zu vergessen diejenigen, die sich bei der Platz- und Anlagepflege und anderen Tätigkeiten zur Verfügung stellen.

An dieser Stelle sei allen dafür gedankt.